

RICHARD BARGEL @ KULTURINFO 08/23

Liebe Freundinnen und Freunde,



die Druckwalzen für das Buch und die Vorbereitungen für die Ausstellung laufen auf Hochtouren. Am **17.11.** will die Druckerei mein Buch „**1111 Augenblicke - Pandämonische Szenenbilder aus Köln**“ liefern und ich sehe dem Tag mit Spannung entgegen. Insbesondere Fotobände erfordern ja eine hohe Druckqualität, wenn die Bilder scharf und kontrastreich - also knackig - auf dem Papier erscheinen sollen.

Derweil bereite ich die Ausstellung vor. Ganze **32 Bilder** aus dem Buch werden ab **24.11.** die Wände der **Comedia Wagenhalle** in Köln bis zum **31.12.23** schmücken. In der Größe 50 x 70 cm und auf Leinwand gedruckt, sollen sie möglichst viele Besucher und auch Käufer ansprechen.

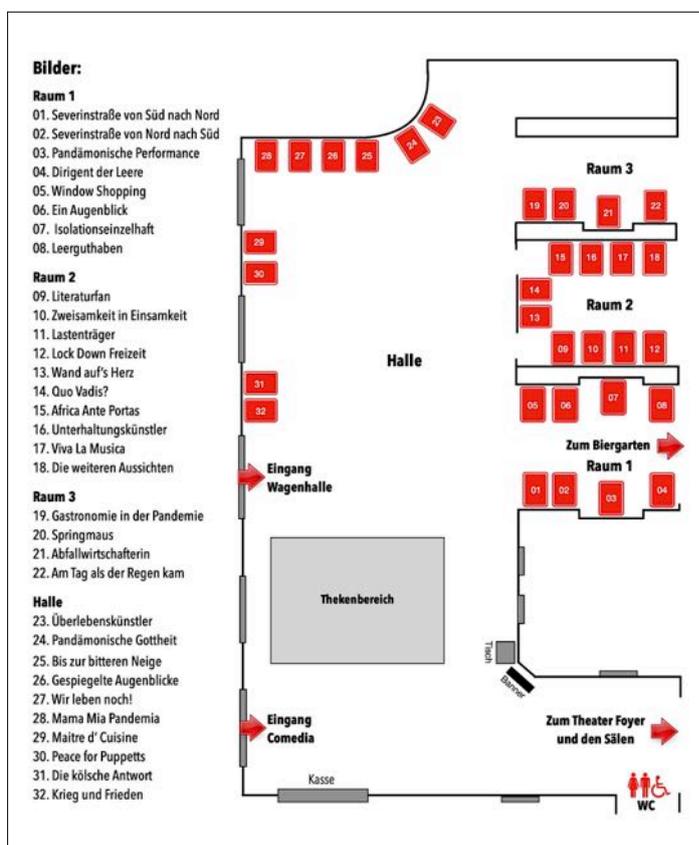
Mit **Norbert von der Grün**, dem Betreiber des Restaurants Comedia Wagenhalle im COMEDIA Theater Köln, besprach ich bereits die Details der Ausstellung und stellte ein Banner als Blickfang für das Publikum auf.

Ein Ausstellungsplan mit Titeln und Nummerierung der einzelnen Bilder zur Orientierung der Besucher hatte ich auch bereits gefertigt. Ihr seht, es wird alles akribisch vorbereitet und die Arbeit hört nie auf. Gut so, sonst würde es mir ja langweilig werden.

Mittlerweile sind zwei schöne Artikel in der **Kölnischen Rundschau** und dem Online Magazine „**Meine südstadt.de**“ über das Buch erschienen. Auch der **Kölner Stadt-Anzeiger** und der **Express** werden in den nächsten Tagen darüber berichten.

Ich hoffe, dass viele von euch zur großen **Buchpräsentation und Vernissage** in die Comedia Köln kommen werden. **Ab 16 Uhr** habe ich ein kleines Programm vorbereitet und von **17 - 18 Uhr** ist Ausstellungseröffnung und **Signierstunde** meines Buches.

Mit herzlichen Grüßen
Richard Bargel



Schöne Artikel der Kölnische Rundschau und von Meine Südstadt.de

Zitat: „Die Dokumentation hält kölsches Lebensgefühl, Herz und Eigenart auf bestechende Weise fest. Leise, mit einem liebevollen Blick für Details und Wesentliches.“

DONNERSTAG, 19. OKTOBER 2023

Kölnische Rundschau

KÖLN · 29

1111 Augenblicke der Pandemie

Man kennt Richard Bargel als erfolgreichen Bluesmusiker oder Theatermenschen – Jetzt veröffentlicht er ein Fotobuch

Ein Rentner überquert mitterseelenallein den Clodwigplatz. Die Severinstraße fast menschenleer, die Geschäfte geschlossen. Mit Toilettenpapier und Maske kehrt ein Kölner in seine Wohnung zurück. All das sind Szenen, die Richard Bargel (72) während der Corona-Pandemie eingefangen hat. Fast täglich war er von Anfang 2020 bis Frühjahr 2022 in der Südstadt unterwegs. Notgedrungen.

„Denn Kulturveranstaltungen gab es ja kaum. Ich war, wie so viele, auf mich selbst zurückgeworfen“, sagt Bargel, der sich als Musiker, Schauspieler und Autor einen Namen gemacht hat. „Erst im Lockdown habe ich angefangen mit der Fotografie“, sagt er. „Mit dem Handy hielt er fest, wie die Kölnerinnen und Kölner in der Südstadt auf die Ausnahmesituation reagierten. Er sammelte Augenblicke, blickte in Augen, die angesichts der durch Masken verhüllten Mundpartien auf einmal so viel bedeutsamer geworden waren.“

Bargels Schwarz-Weiß-Bilder erzählen von anfänglichen Schock und der Angst vor dem unbekanntem Virus, von Lockdowns und geschlossenen Geschäften. Aber nicht nur Isolation, Angst und Lähmung dokumentiert das Buch, sondern auch Humor, Optimismus, Menschlichkeit und Überlebenswillen. Zu sehen sind einsam umherlaufende Menschen, aber auch Kneipenfreunde, die sich auf Abstand draußen ihr Kölsch gönnen. Oder



Trostlosigkeit und Einsamkeit spiegeln sich in vielen der Augenblicke, die Richard Bargel bei seinen Spaziergängen durch die Südstadt in seinem Schwarz-Weiß-Fotobuch festgehalten hat.

Karnevalisten, die ob der ausgefallenen Session eine eigenwillige kleine Parade auf E-Scootern durch die Stadt starten.

Mit vielen Bildern der großen Friendsdemonstration gegen den Krieg in der Ukraine endet die Dokumentation, die kölsches Lebens-



gefühl, Herz und Eigenart auf bestechende Weise festhält. Leise, mit einem liebevollen Blick für Details und Wesentliches.

Ursprünglich postete Bargel die Kölner Szenen und Eindrücke kontinuierlich auf Facebook. „Bei den Rückmeldungen ist mir aufgefallen,



dass die Fotos die Leute ansprechen“, erzählt er. Immer wieder hörte er den Vorschlag: „Mach doch ein Buch.“

Genau das hat Bargel nun getan. Und zwar in gewaltigem Umfang. Auf 332 Seiten, mit qualitativ hochwertiger Fadenheftung kommt sein

Hardcover-Fotobuch daher. „Ein dickes Buch“, staunt er selbst, „Es zeigt ein Stück Stadtgeschichte.“ Immer wieder gibt es Fotoabfolgen, die wie ein kleiner Film wirken. Freunde und Weggefährten, „Südstadt-Gewächse“ wie er selbst sind porträtiert. Wer sich durch die Seiten blättert, trifft auf bekannte ebenso wie unbekannte Gesichter. Gerd Köster, Marion Radtke, Klaus der Geiger, Lale Akgün oder Wilfried Schmickler sind ebenso vertreten wie Yusuf aus der Küche von Bargels Stammlokal Filos.

Ergänzt wird die Dokumentation durch Texte, die Bekannte von Bargel beigesteuert haben. Es schreiben: Hülya und Martin Wolf von der Torburg, Rolly Brings, Wilfried Schmickler, Gerd Köster, Peter Pauls, Hans Mörter, Cornel Wachter, Bömmel Lückkerath, Rich Schwab und Lale Akgün.

Gerade die persönlichen Bekenntnisse ergänzen den Bilderbogen wunderbar. Politikerin Akgün beispielsweise schreibt über ihre Versuche, zu kochen und zu backen – und schließt: „Danke Lockdown, für diesen Einblick in mein Innerstes.“ Die Wolfs bekennen: „Die ersten zwei Wochen waren eine Zeit der Erholung und Besinnung.“ Bömmel Lückkerath freut sich sehr authentisch darüber, dass die Leute auf ihren Balkonen während der Lockdowns zum Mutmachen „En unserem Veedel“ sangen.

Diana Haß

Das Buch

Die Buchpräsentation „1111 Augenblicke. Pandämonische Szenenbilder aus Köln“ findet am Freitag, 24. November, von 16 bis 18 Uhr im Foyer des Comedia Theaters, Vondelstraße 4-8, statt.

Eine Ausstellung mit Fotografien aus dem Buch findet in der Comedia Wagenhalle statt. Sie startet



ebenfalls am 24. November und läuft bis zum 30. Dezember dieses Jahres.

Die Öffnungszeiten der Fotoausstellung sind Mittwoch bis Sonntag von 12 bis 24 Uhr.

Verkauft wird das Buch für 39 Euro. Den Druck hat Bargel größtenteils über eine Crowdfunding-Kampagne finanziert.



1111 Augenblicke - Eine Hommage an die Kölner Südstadt

Dienstag, 31. Oktober 2023 | Text: Jasmin Klein | Bild: Richard Bargel / Csaba Pater Rakoczy

Der Künstler Richard Bargel hat in der internationalen Bluesszene Renommee. Wir kennen ihn aber nicht nur als begnadeten Bluesmusiker, Schauspieler und visionären Theaterleiter, sondern auch als einen Künstler, der in verschiedensten Disziplinen seine Leidenschaft für die Kunst auslebt.

Schon früh im Leben war Bargel von einer wilden Fixierung auf kreative Ausdrucksformen geprägt. Sein Kunststudium führte ihn in die Welt der Bildgestaltung, wobei er immer eine besondere Affinität zur Fotografie hatte. Das Durchstöbern der Seiten von Paris Match und anderen Foto-Magazinen weckte seine Begeisterung fürs visuelle Erzählen.

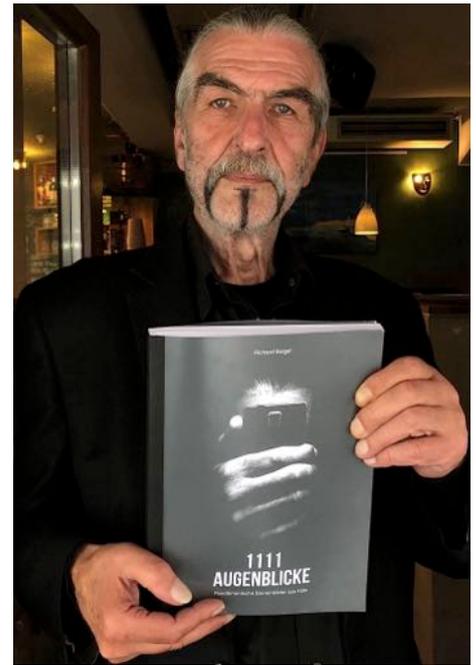
Die Idee

Das Jahr 2020 brachte für Richard Bargel, wie für viele andere auch, eine unerwartete Wende. Die Auswirkungen des Lockdowns zwangen ihn, die Vorhänge seines Theaters zu schließen und das Rampen- gegen Sonnenlicht im Freien einzutauschen. Tag für Tag begab er sich auf lange Spaziergänge, um seine innere Balance zu finden. Als kreativer Geist,

der schon immer nach neuen Ausdrucksformen für seine Ideen suchte, entschied er sich, draußen zu fotografieren. Mit seinem Smartphone begann er, seine Eindrücke von dem festzuhalten, was und wer ihm auf den Straßen der Südstadt begegnete.

Diese Fotos sollten nicht glatt und poliert sein wie Hochglanzmagazinbilder, sondern die raue Authentizität des Lebens widerspiegeln – so wie seine Bluesmusik. Fast täglich teilte er seine Eindrücke auf Facebook und stieß auf viel positive Resonanz, die ihn dazu ermutigte, seine visuelle Reise fortzusetzen. Als der Lockdown beendet wurde, hatte er mehr als 4.200 Fotos auf seiner Festplatte.

Für Bargel sind diese Aufnahmen nicht einfach Fotos, sondern Kunst und ein Zeugnis einer historischen Epoche. Ein Buch sollte her. Doch Bargel hatte genug Erfahrung mit etablierten Verlagen, um zu wissen, dass sie oft träge und unflexibel reagieren. Diese Hürden frustrierten ihn, und so beschloss er, im „Do-it-yourself“-Stil seinen eigenen Verlag zu gründen.



Das Buch

Das Ergebnis ist ein großes Hardcover-Buch von höchster Qualität, gefüllt mit vielen Texten verschiedener Kölner Künstler. Die Bilder erzählen Geschichten von der anfänglichen Schockstarre und der Angst vor dem unbekanntem Virus, von leeren Straßen und geschlossenen Geschäften während der Lockdowns. Sie erzählen von Menschen, die auf Abstand gingen und sich dennoch nach Nähe und Kontakt sehnten. Aber sie erzählen auch von einem unerschütterlichen Lebenswillen und der Wiederentdeckung der Lebensfreude nach den dunklen Momenten.

Bargel hat mit seinen Bildern ein eindrucksvolles fotografisches Stück Kölner Stadtgeschichte geschaffen. Seine Bilder wirken wie aufeinanderfolgende Bühnenszenen, in denen die Menschen der Stadt die Hauptdarsteller sind. Texte von bekannten KölnerInnen wie Wilfried Schmickler, Gerd Köster, Dr. Lale Akgün, Rolly Brings, Bömmel Lücknerath, Peter Pauls, Hans Mörter, Cornel Wachter, Rich Schwab, Hülya und Martin Wolf begleiten die Fotografien; das Vorwort schrieb Peter Pauls, Vorsitzender des Kölner Presseclubs.

Das Buch, ein beeindruckendes, 336 Seiten starkes Hardcover mit 1111 Schwarzweiß-Fotos, ist für 45 Euro auf [Bargels Webseite](#) erhältlich. Dort findet man auch verschiedene weiterführende Angebote, wie die Bestellung einer persönlichen Widmung, Exkursionen durch die Südstadt mit Richard Bargel und einem exklusiven Wohnzimmerkonzert, das kostspielige Buchprojekt finanziell zu unterstützen.

Die Vernissage

Am Freitag, dem 24. November, von 16-18 Uhr wird im Foyer des COMEDIA Theaters eine Vernissage stattfinden, um dieses beeindruckende Werk zu feiern. Hier werden 32 der ausdrucksstarken Bilder bis zum Ende des Jahres ausgestellt und können natürlich auch erworben werden. Doch die Vernissage wird nicht nur eine Gelegenheit bieten, die Bilder zu bewundern. Eine Signierstunde mit Richard Bargel selbst ermöglicht es den Gästen, ein Stück Kölner Kunstgeschichte mit nach Hause zu nehmen.

Diese Veranstaltung wird zu einem herzlichen Zusammenkommen für Kunstliebhaber und diejenigen, die von der Pandemie gezeichnet sind. In einer Zeit, in der der Humanität und dem Zusammenhalt eine besondere Bedeutung zukommt, ist diese Vernissage nicht nur eine Hommage an die Kölner Südstadt, sondern auch an die Menschlichkeit selbst.

Killers Of The Flower Moon

Beeindruckendes Film-Epos von Martin Scorsese - dreieinhalb Stunden im Banne des Bösen



Mein Freund, Blueslegende und Grammy-Gewinner **Charlie Musselwhite**, ist unter die Schauspieler gegangen. In **Martin Scorsese's** neuem Film "**Killers Of The Flower Moon**" ist er neben **Robert de Niro** und **Leonardo DiCaprio** in einer kleinen, aber feinen Szene zu sehen. Das dreieinhalb-stündige Epos ist ein weiteres beeindruckendes Meisterwerk des Hollywood-Regisseurs. Trotz der Länge vergeht die Zeit wie im Flug. Das liegt vor allen Dingen an den überragenden, schauspielerischen Leistungen aller Akteure. Der Film ist gerade in Deutschland angelaufen und Joëlle und ich waren froh, ihn in Originalfassung in unserem geliebten Südstadtkino **Odeon Kino Köln**

anschauen zu können. (Siehe auch **Charlie Musselwhite** und **Richard Bargel** bei ihrem legendären Köln-Konzert am **26.03.2007** in der Jazzlocation „Altes Pfandhaus“ - Bild links anklicken!)



The New York Times

Charlie Musselwhite plays the gruff Alvin Reynolds. This harmonica ace is a Chicago blues legend who is said to have inspired Dan Aykroyd's Blues Brothers character Elwood. Lewis, the casting director, is a music fan who said she sought out Musselwhite after being taken by his weathered look while researching the Chicago label Delmark Records. "Killers" is the 79-year-old's most sizable acting role after parts in movies like "Blues Brothers 2000" and "Windows on the World."

Ein Herbstgedicht

Fotos und Gedichte - eine gute Kombination



Es prickelt im Glas, es braust im Fass,
jetzt bricht der Herbst das Licht
und zeichnet mir mit schrägem Fall,
die langen Schatten ins Gesicht.

Da sitz ich nun, ich armer Tor
mit Mütze, Jacke und Pullover.
Derweil beschleicht mich der Verdacht:
Oh ha! Summertime is over!

Des Lebens Leichtigkeit erfriert im Wind,
der Kragen hoch und fest geschlossen.
Ich ruhe tief in meinem Trotz
und denk' an deine Sommersprossen.

Text & Foto: ©Richard Bargel

RICHARD BARGEL 1111 AUGENBLICKE

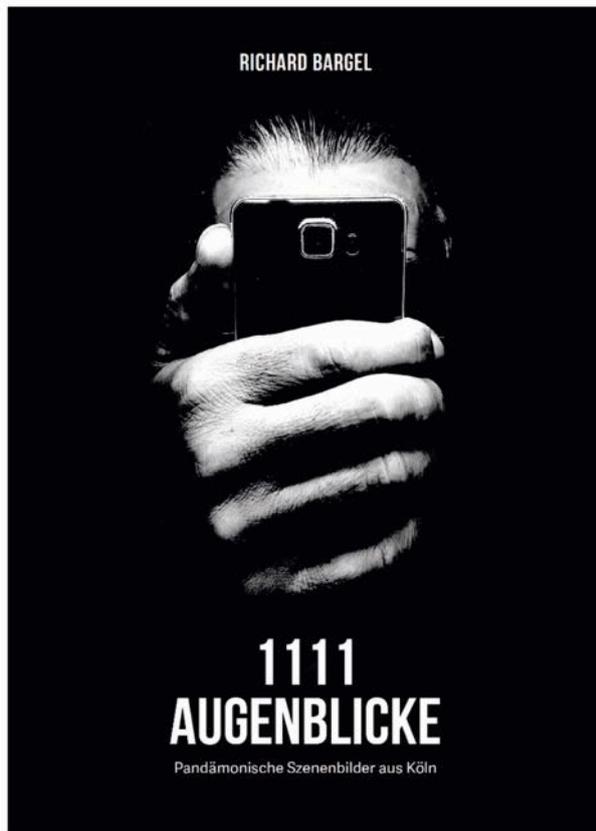


DIE SÜDSTADT IN DER PANDEMIE



RICHARD BARGEL 1111 AUGENBLICKE PANDÄMONISCHE SZENENBILDER AUS KÖLN





RICHARD BARGEL
BUCHPRÄSENTATION
& VERNISSAGE
FREITAG 24.11.2023
COMEDIA THEATER
KÖLN



BUCHPRÄSENTATION
FREITAG 24.11.2023
VON 16 - 18 UHR IM
COMEDIA THEATER FOYER

VERNISSAGE ZUR
AUSSTELLUNG IN DER
COMEDIA WAGENHALLE

AUSSTELLUNG VOM
24.11. - 30.12.23

Besuchszeiten:

Mittwoch bis Sonntag von 12 - 24 Uhr.
Montag und Dienstag geschlossen.

Das Fotobuch „1111 Augenblicke“ liegt während der Veranstaltung
und der Dauer der Ausstellung in der Comedia zum Verkauf bereit.
Signierstunde mit dem Autor am Tag der Veranstaltung.



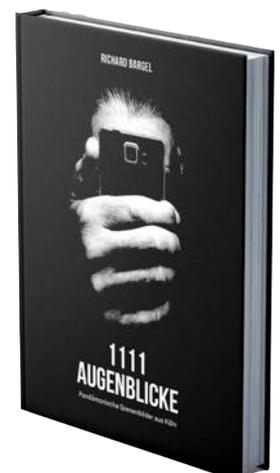
www.richardbargel.de

Mein Fotobuch „1111 Augenblicke“

Die Kölner Südstadt in Zeiten der Pandemie. Ein zeithistorisches Dokument Kölner Stadtgeschichte. Vom ersten Lockdown 2020 bis hin zum großen Rosenmontag-Friedenszug 2022. Eine eindrucksvolle Bildershow aus dem traditionsreichen Kölner Stadtviertel mit seinen Menschen und ihren Geschichten.

Texte von: Wilfried Schmickler, Gerd Köster, Dr. Lale Akgün, Rolly Brings, Bömmel Lückcrath, Peter Pauls, Hans Mörter, Cornel Wachter, Rich Schwab, Hülya u. Martin Wolf.

RiBa-Verlag, Hardcover, 336 Seiten mit 1111 schwarzweiss Fotos und einem Vorwort von Peter Pauls, Vorsitzender des Kölner Presseclubs.



Crowdfunding für 1111 Augenblicke - Wie ihr helfen könnt:

Schreibt einfach eine Mail an: richard.bargel@web.de

und teilt mir mit, für welchen Vorschlag und/oder Unterstützerpaket ihr euch entschieden habt.
Ich werde euch umgehend weitere Infos und die Bankdaten für die Überweisung zukommen lassen.

1. Vorschlag: Jede Spende ist willkommen, egal wie hoch!

Ab 50 € bekommt ihr eine Spendenquittung! Bitte per Mail informieren!

2. Vorschlag: Ihr könnt das Buch ab sofort im Vorverkauf erwerben:

45 € inklusive Versandkosten

Zu bestellen bei Clementine Music Online Shop:

<https://www.shop-clementinemusic.de/home/Richard-Bargel-1111-Augenblicke-p589910111>

3. Vorschlag: Ihr holt euch eines der Unterstützerpakete.

Hier gibt es eine Staffelung an der ihr euch orientieren könnt:

[https://static1.squarespace.com/static/63060782db90eb778f0dde0e/t/65106623619a8464dbc2039a/1695573541511/RichardBargel_1111Augenbliucke_Newsletter_07:23+.pdf?](https://static1.squarespace.com/static/63060782db90eb778f0dde0e/t/65106623619a8464dbc2039a/1695573541511/RichardBargel_1111Augenbliucke_Newsletter_07:23+.pdf?fbclid=IwAR1GJLXltkuKqH6Uw7UWdt9XJPaeNBCzQ6sOHj5DysXL_0hO2aZqLmJN6Ok)

[RichardBargel_1111Augenbliucke_Newsletter_07:23+.pdf?](https://static1.squarespace.com/static/63060782db90eb778f0dde0e/t/65106623619a8464dbc2039a/1695573541511/RichardBargel_1111Augenbliucke_Newsletter_07:23+.pdf?fbclid=IwAR1GJLXltkuKqH6Uw7UWdt9XJPaeNBCzQ6sOHj5DysXL_0hO2aZqLmJN6Ok)

[fbclid=IwAR1GJLXltkuKqH6Uw7UWdt9XJPaeNBCzQ6sOHj5DysXL_0hO2aZqLmJN6Ok](https://static1.squarespace.com/static/63060782db90eb778f0dde0e/t/65106623619a8464dbc2039a/1695573541511/RichardBargel_1111Augenbliucke_Newsletter_07:23+.pdf?fbclid=IwAR1GJLXltkuKqH6Uw7UWdt9XJPaeNBCzQ6sOHj5DysXL_0hO2aZqLmJN6Ok)

Der Trailer zum Buch

Grosses Kino! Grandios gefilmt von Tobias Thiele (Bild unten anklicken!)



Jetzt bestellen im **Clementine Music** Online Shop

Vor der beeindruckenden Kulisse der Wolkenkratzer in **New York** flanierten Deutschlands unterbezahlteste Models durch den **Central Park** um für das Musik-Label **Clementine Music** die neue **Richard Bargel Collection** vorzuführen. Zu erwerben sind die kostbaren Textilien im **Clementine Online Shop**, ebenso wie das neue **Album als CD oder schwarzem Vinyl**. oder die auf **111 Stück** limitierte Auflage in „**Translucent Red Marbled**“-Vinyl. Erhältlich ist auch ein Poster mit den Cover-Motiven, liebevoll gestaltet von Co-Produzentin und Designerin **Nora C. Van Rijn**. Neu im Shop: Das **Fotobuch** „**1111 Augenblicke**“ erscheint am 24.11.23. **Pre-Orders werden jetzt schon angenommen!**

<https://www.shop-clementinemusic.de/>

